

Sektion München baut Kletterzentrum in Gilching



mit Empfangsbereich, Bistro, Ausrüstungsverleih und Info-Theke gelangt. Von hier hat man einen erhöhten Blick in die gesamte Halle, die neben den Kletterwänden noch Boulder-räume, einen eigenen Kinder-Spiel- und Kletterbereich, einen Schulungsraum mit 100 Plätzen sowie einen großzügigen Sanitär-bereich bietet. Der ansprechende Außenbereich weist je 20 Meter breite und 12,5 Meter hohe Kletterflächen an den südwestlichen und süd-östlichen Außenwänden der Halle sowie eine Boulderwand mit ca. 100 m² Kletterfläche auf. Im zweiten Bauabschnitt sollen zusätzlich noch „Fontainebleau-Boulderblöcke“ im Außenbereich hinzukommen. Durch die geplante Einbindung in das Verbundmarkensystem mit den DAV Kletterzentren München in Thalkirchen und Oberbayern Süd in Bad Tölz wird das neue DAV Kletterzentrum Gilching nicht nur neue Heimstatt für die Ortsgruppe Gilching der Sektion München, sondern sicher weit darüber hinaus ein



Für eines der modernsten Kletterhallen-Projekte Deutschlands fiel am 26. Januar 2006 mit dem ersten Spatenstich der Startschuss. Im Beisein der Architekten Ralph Gierlinger und Stefan Kozlevcar vom Architekturbüro Drexler + Partner in München, Vertretern des Bauamts sowie des Gemeinderats eröffneten Gilchings Bürgermeister Thomas Reich und Gerold Brodmann, Stellvertretender Vorsitzender der Alpenvereinssektion München und Initiator des Projekts, mit einem ersten Spatenstich offiziell die Baustelle für das „DAV Kletterzentrum Gilching“. Auf einem 3600 m² großen Grundstück verwirklicht die Sektion München in den nächsten Monaten eine Kletterhalle mit einer Wandhöhe von 12,5 Metern und einer Gesamt-



kletterfläche von rund 1500 m² indoor und 500 m² outdoor. Eröffnet wird das neue Kletterzentrum bereits im Oktober dieses Jahres. Neben seiner Größe besticht das Bauvorhaben vor allem durch sein einzigartiges Konzept: Die 4,5 Meter ins Erdreich vertiefte Halle wird über eine Brücke betreten, über die man zu einer zentralen Versorgungsinsel



weiterer attraktiver Anziehungspunkt für die süddeutsche Kletterszene. Unter www.alpenverein-muenchen-oberland.de/kletteranlagen/aktuell kann man sich regelmäßig über den aktuellen Fortschritt der Baumaßnahmen informieren und (fast) tagesaktuell das Entstehen der innovativen Kletteranlage „hautnah“ in Bildern miterleben.

www.alpenverein-muenchen-oberland.de

Seit Anfang April ist der neue Internet-Auftritt des Alpenvereins München & Oberland online. Frisch, übersichtlich und mit einer klaren Seitenstruktur und Benutzer-Navigation präsentieren die beiden größten Sektionen des Deutschen Alpenvereins ihre gesamte Service-Palette rund um die Berge und den Bergsport auf einen Blick.



Im vergangenen Sommer haben die Sektionen sich entschieden, ihre Web-Präsenz von Grund auf neu und einheitlich zu gestalten und gleichzeitig auf ein modernes Redaktionssystem, ein so genanntes CMS, umzustellen. Als Ergebnis steht jetzt allen Besuchern der Seiten ein Alpenvereins-Service-Portal mit neuesten Infos sowie sämtlichen Leistungen und Angeboten der Sektionen zur Verfügung: Veranstaltungsprogramme, Alpine Beratung, Ausrüstungsverleih und Mediatheken – Familien, Kinder & Jugend, Gruppen – Hütten, Wege und Kletteranlagen – Publikationen, Auskünfte und Links – Tipps & Termine ... Einfach reinklicken und lossurfen!

Kletterteam Oberland auf Erfolgskurs

Das Klettertalent **Monika Retschy** holte sich bei den Bayerischen Bouldermeisterschaften in Lands-hut am 11. März souverän den 1. Platz in der B-Jugend. Joanna „Jojo“ Melle errang sehr verdient den 2. Platz in der Juniorinnenwertung. Jojo und Moni hatten sich bereits am 18. Februar einem ersten Leistungstest beim bekanntermaßen harten Boulderwettkampf in Kufstein gestellt: Beide belegten punktgleich den 5. Platz (in der Damenwertung).



Foto: Schützenberger

Am 04. März nahm das Kletterteam zum ersten Mal an einem nationalen Wettkampf, dem Deutschen Boulder-cup in Traunstein, teil. Jojo schrammte in Bestform nur haarscharf am Halbfinale vorbei. Die 18-Jährige errang damit zusammen mit Sebastian „Wasti“ Untereglbacher, der sich bei den Herren trotz schlechter Vorbereitungsbedingungen Platz 10 erkämpfte, einen ersten Erfolg auf nationaler Wettkampfebene. Das Kletterteam Oberland hat sich inzwischen mit den Kadergruppen der Sektion München zusammengeschlossen. Die Münchner Stadtmeisterschaft und die Deutsche Jugend-Bouldermeisterschaft am 20. bzw. 21. Mai werden die nächsten großen Herausforderungen für das „Kletterteam München-Oberland“ sein. *Nils Schützenberger*

Klettergruppe macht's vor

Insgesamt 16 aktive Mitglieder der Oberland-Klettergruppe (darunter die Leiter und weitere „Funktions-träger“) haben an 2 Terminen im Februar den DAV-Kletterschein „Sicher Vorsteigen“ abgelegt. Die haben natürlich alle mit Bravour bestanden und wollen damit ein Vorbild für alle Kletterer sein!

Elisabeth Busko



Foto: Busko

Münchner Kletter-Highlights 2006

Am Wochenende 20./21. Mai veranstalten die Sektionen Oberland & München und das DAV-Kletterzentrum München zwei außerordentliche klettersportliche Ereignisse zum Mitmachen und zum Anfeuern. Am Samstag startet bereits zum vierten Mal die **Offene Kletter-Stadtmeisterschaft** für Breitensportler. Mit knapp 200 Teilnehmern im vergangenen Jahr gilt die Münchner Stadtmeisterschaft als größte Veranstaltung ihrer Art in Deutschland. So kann auch 2006 mit einem regen Andrang und guter Stimmung gerechnet werden. **Anmeldungen sind auch kurzfristig noch möglich!**



Foto: Vogt

Registrierung ist um 9:00 Uhr, los geht's um 10:00 Uhr, das Finale findet gegen 18:00 Uhr statt. Die Siegerehrung wird in diesem Jahr der bekannte Kletterstar Stefan Glowacz vornehmen, der anschließend ab ca. 21 Uhr seinen Vortrag „Immer am Limit – Volume 2“ präsentiert.

Am Sonntag wird dann um die **Deutsche Jugendmeisterschaft Bouldern 06 geklettert**. Antreten werden neben vielen nationalen Kletterhoffnungen (u.a. Lisa Knoche aus Freising) auch die Talente des „Kletterteams München-Oberland“. Beide Wettbewerbe stehen unter der Schirmherrschaft der 2. Bürgermeisterin der Landeshauptstadt München, Frau Christine Strobl. Unterstützt werden die Events von Sporthaus Schuster, Sporthaus Thieme, Sixtus, Ispo München und Pantarei.

Alle weiteren Infos: www.dav-stadtmeisterschaft.de

Grünes Band für vorbildliche Talentförderung



Foto: Steinhilber

Im Rahmen eines fröhlichen **Kletter-Festabends** im Haus des Alpinismus auf der Münchner Praterinsel wurde die Sektion Oberland des Deutschen Alpenvereins am 21. Januar für den Bereich Sportklettern mit dem „Grünen Band für vorbildliche Talentförderung“ der Dresdner Bank und des Deutschen Sportbunds ausgezeichnet. In seiner Laudatio hob Helmut Grob, Filialleiter für das Personal Banking der Dresdner Bank am Promenadeplatz in München, vor allem das umfassende Gesamtkonzept hervor, mit dem Kindern und Jugendlichen in Kursen, Trainings, Gruppen und offenen Veranstaltungen eine qualifizierte Freizeit-Betreuung geboten wird, was allein im Jahr

2004 zu 200 Neueintritten von Mädchen und Jungen in den Verein geführt hat. Als ausschlaggebend für die Auszeichnung habe die Jury den systematischen Kurs- und Trainingsaufbau bewertet, mit dem motivierte Nachwuchstalente ausgebildet und gezielt an den Wettkampfsport herangeführt werden. Das „Grüne Band“ besteht aus einer Skulptur sowie einer Prämie von 5.000 € zur weiteren Förderung der Jugendarbeit. Seit 1999 werden auch Auszeichnungen im Bereich Sportklettern/Alpinistik vergeben. Seitdem konnten sich mit München, Nürnberg, Gangkofen, Leipzig, dem Sächsischen Bergsteigerbund und Oberland sechs DAV-Sektionen in dieser Sportart durchsetzen.

Inh. Ferdinand Littich
Lerchenfeldstraße 11
80538 München
Am Englischen Garten
Telefon 0 89/22 41 13
Telefax 0 89/22 56 26


griesbeck
ZWEIRÄDER
Meisterbetrieb

RIESE + MÜLLER, FALTRÄDER, BAVARIA, SUNDANCE, STEVENS, GUDEREIT, GAZELLE HOLLANDERRÄDER
Radsport • Bekleidung • Zubehör • Eigene Werkstätte

Werkstatt mit **Abholungs- und Lieferungsservice**

Kajak-Sommerfest mit Festival

Am 1. Juli veranstaltet die Kajakgruppe der Sektion München ein großes Sommerfest für die ganze Familie. Eingeladen sind alle, die sich für Freizeitspaß auf dem Wasser interessieren.



Foto: Newman

Christian Hiendl von Wild Mountain hält eine große Auswahl an Testbooten und Material zum Verleih bereit. Marcus Moser von Outdoor-Motion vermittelt in Schnupperkursen die Basics für Paddelanfänger aller Altersgruppen. Zwischen 11:30 und 16:30 Uhr gibt es jede Menge Infos und Tipps zum Thema Kurzurlaub mit Boot & Co. Der Eintritt ist frei. DAV-Bootsgelände an der Isar in München-Thalkirchen, Zentral-ländstraße 6, U1: Thalkirchen/Tierpark
Natalie Newman

Sandoz Alpen-Triathlon

Ein alpines Erlebnis der besonderen Art bietet der Sandoz Alpen-Triathlon am 15. Juli. Der Dreikampf-Klassiker zwischen Schliersee und Spitzingsee gehört



Foto: Sandoz

zu den landschaftlich schönsten und anspruchsvollsten Wettkämpfen weltweit. Der Triathlonneuling findet hier genauso sein Erlebnis wie die Topstars der Szene, die den Internationalen Deutschen Meister ermitteln werden. Geschwommen werden 1,5 km in der prächtigen Kulisse des Schliersees, dann wartet eine wunderschöne 40 km-Biketour durch das bayerische Vor-alpenland und zum Schluss folgt die 10 km lange Traum-Laufrunde in die Valepp und rund um den Spitzingsee.

Wer sich das noch nicht zutraut, kann in einer Staffel an dem einmaligen Erlebnis teilhaben, bei der jeder Teilnehmer nur eine Disziplin übernimmt. Damit kann man nebenbei auch noch Gutes tun: Im Rahmen der Hexal Charity-Aktion unterstützt die Hexal AG das Kinderhospiz Allgäu für jede gemeldete Staffel mit 50 €. So können bis zu 5.000 € für diese wichtige Einrichtung zusammenkommen. Der Sandoz Alpen-Triathlon sucht heuer zusätzlich die fitteste Firma. Teilnehmen kann jeder Betrieb mit drei sportbegeisterten Mitarbeitern. Praktikant und Vorstandsvorsitzender sollen gemeinsam an den Start gehen und so ihren Teamgeist stärken. Anmeldungen und Infos: www.sandoz-alpen-triathlon.de

Special für DAV München/Oberland-Mitglieder: Am Samstag und Sonntag des Wettkampfwochenendes gibt es in der Alpenvereinschütte Haus Hammer in Fischbachau ein Fitness-

Nepal-Trekking durch den Rolwaling Himal

Vom 28.9.–20.10.2006 führt Herbert Konnerth (staatl. gepr. Berg- und Skiführer und in der Sektion München in verschiedenen Funktionen bestens bekannt) für den DAV Summit Club eine Trekkingtour durch den Rolwaling Himal. Als Gipfelbesteigungen sind der Yalung Ri (5630 m) und der Parchamo (6273 m) vorgesehen. Über den vergletscherten Trashi-Laptsa-Pass (5755 m) führt die Tour



weiter ins Solo Khumbu, das Stammland der Sherpas.

Technisch anspruchsvolle Hochtour für erstklassige Alpinisten mit Westalpenerfahrung und Topkondition. Sicherer Umgang mit Seil, Steigeisen und Pickel ist Voraussetzung. Preis ab München: 2.790 €

Info: www.dav-summit-club.de (Katalog 2006, Seite 226) Persönlicher Kontakt mit Herbert Konnerth: herkon@web.de

Foto: phnet

frühstück für die Teilnehmer des Sandoz Alpen-Triathlons. Übernachtung/Frühstück gibt es für 17 €. Mitglieder der Sektionen München & Oberland erhalten bei gleichzeitiger Übernachtung im Haus Hammer 5 € bei der Startunterlagen-abholung zurück. Infos: www.haus-hammer.de, Buchung: 089/55 17 00-300



Foto: North Kites

Kite und Climb

1 Woche Gardasee: Anfänger Kitesurfen und Grundkurs Sportklettern kombiniert! Das Erlernen dieser faszinierenden Sportarten in einem kombinierten Wochenkurs ist ein neues innovatives Schulkonzept, das den Spaß an Wasser und Fels vermitteln soll. Je nach Windverhältnissen geht es entweder ins Wasser oder an den Fels. Es sind noch Plätze im Mai und September frei. Buchungen über die Sektion Oberland. Sommerprogramm, Seite 112 und Mountains & More, Seite 11
Toni Abbattista

Veranstaltungsprogramm-Abo

Das Sommerprogramm 2006 mit Ausbildungskursen und -touren bis zum Herbst ist Ende März erschienen. Automatisch zugeschickt werden die Veranstaltungsprogramme für jeweils 2 Jahre allen Kurs- und Tourenteilnehmern der jeweils beiden letzten Jahre sowie denjenigen Mitgliedern, die sie abonniert haben. Anforderungen sind jederzeit möglich in den Service-Stellen oder unter www.alpenverein-muenchen-oberland.de.

Mitglieder werben Mitglieder

Unter allen Werbern und Geworbenen, die sich im 4. Quartal 2005 an der Mitglieder-Werbeaktion beteiligt haben, wurden folgende Gewinner je eines »Basecamp«-Gutscheins gezogen: 150 €: Gabriele Reinert; je 100 €: Benjamin Flad, Jochen Paul; je 50 €: Claudia Klingelhöfer, Thomas Koch, Holger Reithinger. Herzlichen Glückwunsch!

Hütten-Termine

Bergmesse auf der Bayerischen Wildalm am 10. Juni um 12:30 Uhr. Umrahmt wird die Feier von den „Mintrachinger Sängern und Musikanten“. Anschließend geselliges Beisammensein mit Brotzeit, Kaffee und Kuchen. Info: bei den Hüttenreferenten Marianne und Raimund Mim, Tel. 08165/58 03

Events auf der Riesenhütte. Auch heuer gibt's auf der Riesenalme wieder die schon traditionellen und beliebten Freiluft-Veranstaltungen (wenn's Wetter mitspielt!): Am 17. Juni nach Einbruch der Dunkelheit Open air-Kino (Film steht noch nicht fest) und am 1. Juli die Riesenserenade mit der Gruppe „Roverandum“. www.riesenhuette.de

Christoph Guttenberger

Neue Hüttensaison in Osttirol

Die Neue Prager Hütte, beliebter Stützpunkt am Ostaufstieg zum Großvenediger wird seit Beginn der Frühjahrssaison von Elisabeth und Bernd Kreh aus Unterneukirchen in Oberbayern bewirtschaft-



Foto: Guttenberger

tet. Die neuen Wirtsleut' verwöhnen die Gäste mit Schmankerln aus der bayerischen aber auch Tiroler Küche – und um dem Namen der Hütte die Ehre zu geben: der Prager-Hütten-Eintopf stärkt bestimmt jeden Bergsteiger Magen! Und die Produkte dazu kommen alle aus der Region, das Fleisch vom Bauern Schneeberger, das Bier aus Lienz und das Brot vom Bäcker in Matrei. Alles nach dem Motto des DAV-Projekts „So schmecken die Berge!“ Auch die Stüdlhütte, herrlich gelegen am Großglockner, macht seit dieser Saison bei der Aktion zur

Förderung regionaler Erzeugnisse mit. Produkte, die nicht in der Region erzeugt werden können, sollten zumindest dort veredelt werden. Auf diese Weise leisten der DAV und seine Sektionen und Hütten einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Berglandwirtschaft. Außerdem stehen diese Produkte natürlich auch für eine qualitativ und geschmacklich besonders hochwertige Küche! Probieren Sie es einfach aus! Auch die Riesenhütte im Chiemgau und die Vorderkaiserfeldenhütte bei Kufstein machen mit.

Christoph Guttenberger

Vorderkaiserfelden Kaisertal/Tirol

Zur Ergänzung unseres Hüttenteams suchen wir für die Sommersaison noch

Koch oder Küchenhilfe mit Kochkenntnissen

sowie

bergbegeisterte Aushilfskräfte

vorwiegend Wochenende

Gemütliches Zimmer, Dusche und Personalraum mit TV vorhanden.

Bitte melden unter 00 43/5372/634 82 oder 00 43/676/344 97 30

Nähere Infos zur Hütte unter www.vorderkaiserfeldenhuette.at



Hüttengutschein – das perfekte Geschenk!

Romantik, Gastlichkeit, Geborgenheit, Ruhe, Zufriedenheit, Freude – was beinhaltet nicht alles eine Hüttenübernachtung! Schenken Sie Ihren Freunden etwas Außergewöhnliches! Unvergessliche Tage, besondere Erlebnisse.

Dieser Gutschein im Wert von 34,- € (1 Übernachtung inkl. Halbpension) gilt auf 16 bewirtschafteten Alpenvereinschütten

Infos & Bestellung:

unter: DAV-Sektion Oberland, Tal 42, 80331 München, Tel. 089/29 07 09-0, Fax 089/29 07 09-15, service@dav-oberland.de

und DAV-Sektion München, Bayerstr. 21, 80335 München, Tel. 089/55 17 00-0, Fax 089/55 17 00-99, service@alpenverein-muenchen.de oder www.alpenvereinschuetten.de



Ruhestand

Renate Hitzelberger (im Bild links) ist das „Urgestein“ im Team der Service-Stelle der Sektion München. Jetzt ist sie nach fast 35-jähriger Tätigkeit in den verdienten Ruhestand gegangen. Als junges Mädel fing sie als Aushilfe an und nach kurzer Zeit bei der Bundesbahn stieg sie endgültig ein, die Sektion hatte es ihr angetan. Bei der unvergessenen Frau Domin lernte sie die Sektion kennen wie ihr eigenes Hemd. Sie weiß alles, kennt sich überall aus, ist schon bald die erste Frau im Haus. Der damalige Geschäftsführer Eugen Verrecchia macht sie schließlich zu seiner Stellvertreterin. Die Mitglieder kennen sie alle, „Sektionsratschn“ wird sie liebevoll genannt. Als 1996 in der Sektion die „neue Zeit“ mit Service-Philosophie und 12 Prozent Mitgliederzuwachs anbricht, fackelt sie nicht lange, sondern geht mit leuchtendem Vorbild und dem Slogan „Alle und



alles für das Mitglied“ voran. Das ist die Zeit, wo es richtig „brummt“ in der Service-Stelle und wieder dringend eine Aushilfe gesucht – und in **Brigitte Graßl** gefunden – wird (im Bild rechts). Als fleißige, freundliche und gewissenhafte Halbtagskraft kann man sie

schon bald in Sachen Mitgliederservice und Selbstversorgerhütten um alles bitten. Sie weiß Bescheid und kennt sich aus. Auch sie genießt jetzt nach sieben Jahren in der Sektion den Ruhestand, wird aber hier und da noch einspringen und uns mit Rat und Tat unterstützen, wenn's eng wird. Beide Mitarbeiterinnen haben mit Fleiß und Engagement, Zuverlässigkeit und Loyalität maßgeblich dazu beigetragen, dass es der Sektion heute so gut geht.

Dafür ein ganz herzliches „Dankeschön“!

Harald Dobner, Geschäftsführer

Weipper. Dieter Hasse, sächsische Kletterlegende der 50er Jahre, würdigte in seiner Laudatio „das unermüdliche Wirken von Hermann Huber“, das „letztlich unserer gesamten Bergsteigerzunft zugute kam.“

Huber erhielt zwei besondere Erinnerungsstücke: eine DVD mit dem Dokumentarfilm der Andenexpedition 1954 von Martin Schließler und Dolf Meyer, der damals den Bundesfilmpreis erhielt, und ein Faksimile von Schließlers Tagebuch jener Reise. Das Preisgeld spendierte der Geehrte an „Ärzte ohne Grenzen – Pakistan/Kashmir-Hilfe“.

20 Euro für ein gesundes Lächeln ...

Im November 2005 hat München/Oberland-Mitglied Angelika Feldmann im Rahmen ihres berufsbegleitenden Studiums „Gesundheitswissenschaften“ an der Sambotta High School in Kathmandu das Zahnprophylaxeprogramm „smiling faces“ durchgeführt.



Foto: Feldmann

Bei dem Projekt wurden 107 Schülern fluoridhaltige Zahnpasten und Zahnbürsten zur Verfügung gestellt sowie in Unterrichtseinheiten wichtige Informationen zur Mund- und Zahnhygiene und Putzemonstrationen vermittelt. 88% der untersuchten Schulkinder haben kariöse Zähne, deren Behandlung Gesamtkosten in Höhe von 200.000 NPR (Nepal Rupies) verursacht. Pro Kind entspricht dies umgerechnet 20 €. Unterstützen Sie das Projekt „smiling faces“ mit einer Geldspende und schenken Sie einem

Verstärkung für Service-Teams

Brigitte Schuhbauer unterstützt die Service-Stelle am Isartor bereits seit September letzten Jahres im Mitgliederservice und im Ausbildungs- und Tourenwesen. Die begeisterte Bergsportlerin hat unter anderem schon in den süd-amerikanischen Bergen und in Nepal den einen oder anderen „richtig“ hohen Berg auf Ihrem Konto verbucht.

Philipp Lennartz macht seit 1.9.2005 seine Ausbildung zum Sport- und Fitnesskaufmann bei der Sektion Oberland. Philipp ist bereits seit seiner frühen Jugend ein begnadeter

ter Sportkletterer. Er wird sämtliche Abteilungen durchlaufen und bei der Organisation der Münchner Stadtmeisterschaft und der Koordinierung des „Kletterteams Oberland“ mithelfen.

Max Schubert und Peter Nasilowski

verstärken seit kurzem als Allrounder das Team der Service-Stelle am Hauptbahnhof. Die beiden begeisterten Bergsteiger nehmen seit Jahren aktiv am Veranstaltungsprogramm der Sektionen teil, Max Schubert ist Fachübungsleiter Hochtouren und Skibergsteigen.

Hermann Huber „Berggeist des Jahres“

Der bekannte Münchner Bergsteiger (70) und langjähriges Mitglied der Münchner Hochtourentengruppe, erhielt kürzlich von der



V.l.: Siegfried Weipper, Dolf Meyer, Hermann Huber

Sektion Alpenklub Berggeist (AKB) die Auszeichnung „Berggeist des Jahres“. Die kleine, aber traditionsreiche Sektion möchte mit diesem mit 500 Euro dotierten Preis Personen ehren, die sich besonders um den „idealen Wert des Bergsteigens“ verdient gemacht haben – so der Vorsitzende Siegfried

Kind der Sambotta High School ein gesundes Lächeln! Spenden sind steuerlich abzugsfähig, Sie erhalten automatisch eine Spendenbescheinigung.

smiling faces – Angelika Feldmann/Aktion DAV, Kontonummer 10 175 339, bei der Stadtparkasse München, BLZ 701 500 00, Kontoinhaber: Sherpa Fonds e.V.



Foto: Oberstdorf

Oberstdorf: Aktiv-Erlebnis auf drei Höhenlagen

Während der ersten Oberstdorfer Aktivwochen vom 29. April bis 30. Juli 2006 erwartet die Gäste ein aktives und geselliges Wochenprogramm, ob allein, mit Partner oder der ganzen Familie. Jeder kann sich seine Aktivitäten individuell zusammenstellen und ganz nebenbei in einer der schönsten Jahreszeiten die einzigartige Natur rund um Oberstdorf genießen.

Die Voraussetzungen sind ideal: Allgäuer Bergwelt, klares Wasser, reine Luft und ein gesundes Heilklima sind die Kennzeichen der südlichsten Gemeinde Deutschlands. Bei den Aktivwochen gehören nicht Höchstleistungen, sondern das aktive Natur-Erlebnis und das Wohlfühlen zum zentralen Programm:

- zwei Nordic Walking-Kurse sowie ein Walk auf Deutschlands höchster Nordic-Walking-Strecke auf dem Nebelhorn (Leihstöcke und Bergtickets inklusive)
- zwei geführte Wanderungen
- ein Vortrag zur gesunden Ernährung
- ein Leihfahrrad für einen Tag
- Freiticket für die neue Rodelbahn am Söllereck
- je ein Freieintritt pro Person fürs Moorbad
- eine Kahnpartie auf dem Freibergsee
- Wander- und Radkarten

Über 20 Hotels und Gästehäuser/Apartments beteiligen sich an diesen Pauschalwochen und bieten schon ab beispielsweise 199 € pro Person 7 Übernachtungen in der 2- oder 3-Zimmer-Ferienwohnung über 269 € pro Person 7 Übernachtungen und Frühstück im Hotel Garni bis hin zu 7 Übernachtungen inkl. Halbpension im ****-Hotel für 398 € pro Person mit vielen Extras an.

Und damit nicht genug ... Sie können gespannt sein auf die Herbst-Aktiv-Angebote der Oberstdorfer Gastgeber.

Info: Kurverwaltung Oberstdorf, Tel. 08322/700-0, Fax -236, www.oberstdorf.de

Korsika

Flüge jeden Sonntag ab München, Friedrichshafen, Innsbruck und Salzburg nach Calvi (Korsika).



- Hotels und Ferienwohnungen in allen Kategorien
- Das beliebte Feriendorf zum störrischen Esel
- Wander-, Rad- und Aktivprogramme
- Geführte Busrundreisen
- individuelle Mietwagenrundreisen

Bestellen Sie den gratis Korsika-Katalog 2006!

Rhomberg-Reisen, Eisengasse 12, A-6850 Dornbirn
Tel: 0043 5572/22420-0, E-Mail: reisen@rhomberg.at
Korsika online buchen auf www.korsika.com!



Die Tiroler Sommerbahnen - mehr als nur eine Bergfahrt!

Spür die Berge, mach Bekanntschaft mit der Natur, deinen Freunden, Familie und mit dir selbst. Die Tiroler Sommerbahnen bringen dich in eine Welt, die sportlich, spannend und dennoch gesellig, ruhig und harmonisch ist. Verbringe eine unvergessliche Zeit mittendrin, in der einmaligen Erlebniswelt der Tiroler Berge.

Für Genießer

Egal ob geselliger Wanderer oder wilder Gipfelstürmer, ob gemütliche Almwanderung oder Ausflug ins ewige Eis der Dreitausender – die Tiroler Sommerbahnen zeigen neue Perspektiven auf!

Mit Kind und Kegel

Familien können ganz bequem ihre erste Höhenluft schnuppern und Dank der zahlreichen Themenangebote der Tiroler Sommerbahnen ist auch im Sommer kurzweiliger Spaß und Unterhaltung für die ganze Familie garantiert!

Für sportlich Ambitionierte

Neben den großartigen Wandermöglichkeiten bieten die Tiroler Sommerbahnen endlos viele Kilometer an Mountainbikestrecken, unzählige Kletterrouten, beste Flugsport-Möglichkeiten und vieles, vieles mehr.

Tirols Bergwelt ist einfach zum Verlieben und die Tiroler Sommerbahnen bieten dazu Berge an Möglichkeiten!
Alle Informationen über die 15 Tiroler Sommerbahnen gibt's auf:

www.sommerbahnen.tirol.at

ECUADOR Avenida de los Volcanes

Die vergletscherten Vulkankegel Ecuadors sind klassisches Ziel für Bergsteiger aus aller Welt.

Nach Besichtigung der Altstadt von Quito führen Akklimatisations-Touren zu den Vulkanen Pasochoa und El Corazon. Nun sind Sie bestens für die Besteigung des Illiniza Norte 5126 m eingestimmt. Fantastisch ist der Blick vom Gipfel über die Andenlandschaft!

Für die Besteigung des Bilderbuchvulkans Cotopaxi 5897 m, zweithöchster Gipfel des Landes und einer der höchsten aktiven Vulkane der Erde, lassen Sie sich viel Zeit, übernachten zweimal in einer neu erbauten Hütte und steigen erst dann zur José Ribas-Hütte (4800 m) auf. In Begleitung einheimischer Bergführer brechen Sie von dort zum eisgepanzten Gipfel auf.

Nun wartet als größte Herausforderung der höchste Gipfel Ecuadors, der imposante Chimborazo 6310 m! Als Unterkunft dient die Whymper-Hütte (5000 m). Nach hoffentlich viel Gipfelglück stehen anschließend der Wallfahrtsort Banos und eine abenteuerliche Zugfahrt über die „Teufelsnase“ auf dem Programm.

Haben Sie Lust auf eine entspannende Galapagos-, Bonaire- oder Regenwaldverlängerung?



Cotopaxi. Foto: Barbara Lapenna-Brakus

Anforderungen

Die Bergbesteigungen sind nur für erfahrene, selbstständige und ausdauernde Alpinisten mit sehr guter Kondition geeignet. Es sind Höhenunterschiede von mind. 1500 m im Auf- und Abstieg und Gehzeiten von 9–14 Std. zu bewältigen. Voraussetzung für die Teilnahme sind unter anderem Westalpenfahrt sowie sichere Eistechnik in hochalpinem Gelände.

Leistungen

- ▶ Linienflug mit KLM oder anderen Linienfluggesellschaften Deutschland – Amsterdam – Quito und zurück (kostenlose Anschlussflüge ab verschiedenen deutschen Flughäfen direkt nach Amsterdam nach Verfügbarkeit), deutsche Flughafensteuer und Sicherheitsgebühr
- ▶ Alle Transfers, Besichtigungs- und Überlandfahrten mit privaten Fahrzeugen
- ▶ Ü in Mittelklasse-Hotels im DZ, in Haciendas, Hosterias, Zelten und einfachen Hütten mit Mehrbett-Zimmern bzw. Matratzenlagern, meist VP
- ▶ Eintrittsgebühren für Besichtigungen laut Programm, alle Nationalparkgebühren, Besteigungsgebühren
- ▶ Begleitmannschaft (Koch)
- ▶ Reiserücktritt-/Haftpflicht-/Kranken-/Reisenotruf-Versicherung, Rücktransportkosten
- ▶ Reiseleitung durch Florian Müller, Fachübungsleiter Skibergsteigen und Stefan Knöllner, Fachübungsleiter Hochtouren der Sektion Oberland, und einheimischer Bergführer



Chimborazo vom Abraspungo-Tal gesehen. Foto: Manfred Häupl



Teilnehmerzahl: 10–12 Personen

Reisetermin: November 2006 (19 Tage)

Sonderpreis ab/bis München

2.890 € (Oberland/Plus-Mitgliederrabatt: 68 €)
Einzelzimmer 190 €

Zusatzkosten

Flughafengebühren für Rückflug (z. Zt. 25 USD), Reisegepäck-/Reiseunfall-/Reiseabbruch-Versicherung, fehlende Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, individuelle Ausflüge und Besichtigungen sowie persönliche Ausgaben

Veranstalter

(Anmeldeunterlagen & detailliertes Tagesprogramm bitte direkt beim Veranstalter anfordern)



Hauser Exkursionen International GmbH
Spiegelstraße 9, 81241 München
Tel. 089/23 50 06-20, Fax 089/23 50 06-99
Ansprechpartner: Frau Christa Schroll
info@hauser-exkursionen.de
www.hauser-exkursionen.de

GEO-Tag der Artenvielfalt 2006

Der „Verein Artenvielfalt“ veranstaltet am 9./10. Juni in der Schwemm und im Kaisergebirge eine der größten Umweltinitiativen Tirols und österreichweit die Hauptaktion des „Tags der Artenvielfalt“, der von der Abteilung Umweltschutz des Landes Tirol unterstützt wird.

Die Schwemm als Natura 2000 Gebiet, ein Moorgebiet von internationaler Bedeutung, und das Kaisergebirge bieten den Experten eine Vielzahl von Lebensräumen. In einer 24 Stunden-Aktion gilt es in den ausgewählten Untersuchungsgebieten eine Maximalzahl von Tieren und Pflanzen zu identifizieren – von der Alge bis zur Fledermaus. Zahlreiche Experten aus den verschiedensten Fachbereichen der Biologie bestimmen, sammeln und zählen



Foto: Wunder

die Tier- und Pflanzenwelt. Der Tag der Artenvielfalt gehört somit zu den größten Feldforschungsaktionen in Mitteleuropa. Es besteht die Möglichkeit zur Teilnahme als Experte, Volontär oder einfach als Besucher. In der „Langen Nacht der Natur“ und am „Tag der Artenvielfalt“ kann die Natur hautnah und spannend erlebt werden.
Info und Anmeldung:
www.artenvielfalt.or.at

Mit Horváth im Höllental

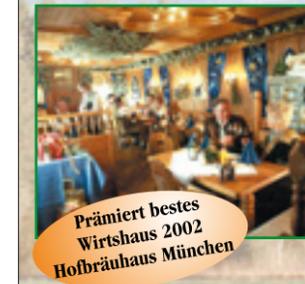


Am Samstag 3. Juni veranstalten die „Monacensia“, Literaturarchiv und Bibliothek der Stadt München und die Sektion München in der Reihe „SportsGeist – Dichter in Bewegung“ eine literarische Wanderung mit anschließender Lesung auf

der Höllentalangerhütte. Der Dramatiker Ödön von Horváth war ein begeisterter Alpinist. Seine Erfahrungen schlugen sich auch literarisch nieder, wie in den „Sportmärchen“ und in seinem Volksstück „Die Bergbahn“ (1929). Gemeinsam geht es auf Spurensuche: Von Garmisch aus wird zur Höllentalangerhütte gewandert, wo mit Blick auf die Zugspitze bei einer Lesung einige der schönsten Texte Horváths vorgestellt werden – und natürlich Gelegenheit zur Einkehr besteht. Für Wanderer und Familien mit kleinen Kindern bietet sich der Hinweg durch die wilde Höllental-

Urthalerhof

WIRTSHAUS & HOFLAD' N Bayerische Schmankerlküche - eigene Landmetzgerei



Prämiert bestes Wirtshaus 2002
Hoßbräuhaus München

Täglich von 10-24 Uhr geöffnet.
Durchgehend warme Küche
von 11.30 - 22.00 Uhr



Landkreissieger von Weilheim-Schongau im Wettbewerb „bayerische Küche“ 2004/2005

2. Platz im Wettbewerb „Mein schönster Biergarten“
der Abendzeitung München 2005

82404 Sindelsdorf - Urthal 4
Tel. 0 88 56 / 20 03 - Fax 0 88 56 / 82 27 3
www.urthalerhof.de

klamm an (Treffpunkt: 11:30 Uhr Klamm-Eingangshütte südlich von Hammersbach oder um 14:00 Uhr direkt in der Höllentalangerhütte); für bergferne und trittsichere Geher gibt es eine anstrengendere Variante: Vom Kreuzeck (Auffahrt mit der Kreuzeckbahn, Treffpunkt: 9:00 Uhr Talstation) über das Höllentalor (Rinderscharte, 2090 m) hinab zu den Knappenhäusern und zur Höllentalangerhütte (bei

schlechtem Wetter oder zuviel Rest-Schnee über das Hupfleitenjoch). Die Lesung beginnt gegen 14:00 Uhr, gemeinsame Rückwanderung durch die Klamm um ca. 15:30 Uhr. Rückkehr nach Garmisch gegen 17.30 Uhr. Eintritt frei; die Klamm-Gebühr (ca. 2 Euro) und für die Höllentalor-Geher die einfache Fahrt der Bergbahn zum Kreuzeck sind zu entrichten.

Testsieger wird man nicht von ungefähr!

»Die ausgewogensten Fahreigenschaften, hervorragende Federelemente und sehr gute Werte auf dem Messtisch künden das günstige Tundra FS zum Testsieger ...«
»Wenn's ans Fahren geht, punktet das Tundra FS mit der ausgleichendsten Geometrie aller Kandidaten ...«



Tundra FS

Custom-made-Fahrräder für professionelle Biker & anspruchsvolle Genießer!

Ihr Steppenwolf-Spezialist: **Steppenwolf**

Der Partner
für reduzierte
Markenräder

RADL DISCOUNT

Trappentreustr. 10 • 80339 München • Telefon 0 89 / 50 62 85
Benediktbeurer Str. 20 – 22 • 81379 München
Telefon 0 89 / 724 23 51 • Fax 724 34 35
www.radldiscount.de